

Sitzungsvorlage		Wahlperiode / Vorlagen-Nr.:
		2004-2009 SV 0859
		Datum: 08.11.2007
		Status: öffentlich
Beratungsfolge:	Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Übach-Palenberg	
Federführende Stelle:	Stadtentwicklungsamt	

Forstwirtschaftsplan 2008

Beschlussempfehlung:

Der Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2008 wird zustimmend zur Kenntnis genommen. Die Maßnahme zur Bestandesbegründung in der Scherpenseeler Heide ist als Ausgleichsmaßnahme durchzuführen.

Begründung:

Die für das Forstwirtschaftsjahr 2008 vorgesehenen Maßnahmen sind dem als Anlage beigefügten Forstwirtschaftsplan für das kommende Jahr zu entnehmen.

Die für das laufende Forstwirtschaftsjahr eingeplante Maßnahme zur Bestandesbegründung in der Scherpenseeler Heide wurde entsprechend des Ratsbeschlusses nicht realisiert, da durch das Land NRW keine Fördermittel bereit gestellt wurden. Diese Maßnahme ist für das Jahr 2008 bei Kosten in Höhe von 14.992 € und evtl. Fördermitteln in Höhe von 6.600 € erneut vorgesehen. Aufgrund der Priorisierung der Beseitigung von Folgeschäden durch den Orkan „Kyrill“ bei der Vergabe von Fördermitteln ist auch in 2008 kaum mit einer Förderung dieser Maßnahme zu rechnen. Alternativ schlägt das Forstamt vor, die mit der Maßnahme verbundene ökologische Aufwertung in Form von Öko-Punkten beim Kreis Heinsberg in Anrechnung zu bringen. Nach Rücksprache mit der Unteren Landschaftsbehörde beim Kreis Heinsberg kann eine Aufwertung um einen Öko-Punkt je Quadratmeter angesetzt werden, sodass sich bei einer Fläche von 1,28 Ha insgesamt eine Aufwertung um 12.800 Öko-Punkte ergibt. Vor dem Hintergrund, dass für einen Öko-Punkt ein Geldwert in Höhe von 1,55 € ermittelt wurde und die Stadt noch ca. 120.000 Öko-Punkte auszugleichen hat, sollte aus Sicht der Verwaltung die Maßnahme als Ausgleichsmaßnahme durchgeführt werden.

Der Forstwirtschaftsplan wird in der Sitzung von einem Vertreter des Forstamtes Eschweiler erläutert.

Finanzielle Auswirkungen:

HHSt.:

Kosten der Maßnahme: 33.025 €

Einnahmen: 6.000 €

Den Verwaltungshaushalt belastende Folgekosten:

Nach Abzug umlagefähiger und durch kalkul. Einnahmen etc. gedeckter Kosten (verbleibende Kreditbelastung) **p.a.:** ca.

Zusätzliche Personal- und Sachausgaben **p.a.:**

Dezernent/Leiter der federführenden Stelle	Dezernent/Leiter der mitwirkenden Stelle	Kenntnisnahme des Kämmerers	Mitzeichnung der Gleichstellungsbeauftragten	Bürgermeister

